

R

MONTAG
30. SEPTEMBER 2019
20 UHR

RESIDENZEN

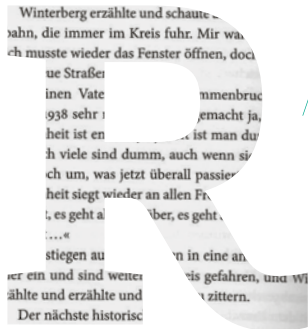
THEATER IM BURGBACHKELLER
ST. OSWALD SGASSE 3 / ZUG

Jaroslav Rudiš liest aus

«Winterbergs letzte Reise»

Moderation: Martin Zingg





MONTAG
30. SEPTEMBER 2019
20 UHR

RESIDENZEN
THEATER IM BURGBACHKELLER
ST. OSWALD SGASSE 3 / ZUG

Jaroslav Rudiš liest aus
«Winterbergs letzte Reise»

Moderation: Martin Zingg

Jan Kraus arbeitet als Altenpfleger in Berlin. Geboren ist er in Vimperk, dem früheren Winterberg, im Böhmerwald, seit 1986 lebt er in Deutschland. Kraus begleitet Schwer- kranke in den letzten Tagen ihres Lebens. Einer von denen ist Wenzel Winterberg. Als Sudeten- deutscher wurde er nach dem Krieg aus der Tschechoslowakei vertrieben. Als Kraus ihn kennenlernt, liegt er gelähmt und abwesend im Bett. Es sind die Erzählungen seines tsche- chischen Krankenpflegers Jan Kraus aus dessen Heimatort Vimperk, die Winterberg

Eintritt frei

aufwecken und ins Leben zurückholen. Doch Winterberg will mehr von Kraus, er will mit ihm eine letzte Reise antreten, auf der Suche nach seiner verlorenen Liebe – eine Reise, die die beiden durch die Geschichte Mittel- europas führt. Von Berlin nach Sarajevo über Reichenberg, Prag, Wien und Budapest. Denn nicht nur Kraus, auch Winterberg ver- birgt ein Geheimnis.

Jaroslav Rudiš, geboren 1972, ist Schriftsteller, Drehbuchautor und Dramatiker. Er studierte



Publikationen

Winterbergs letzte Reise, Luchterhand 2019

Nationalstrasse, Luchterhand 2016

Alois Nebel, Voland & Quist 2012

www.lg-stiftung.ch

Deutsch und Geschichte in Liberec, Zürich und Berlin und arbeitete u.a. als Lehrer und Journalist. Drei seiner bisher auf Tsche- chisch erschienenen Romane wurden ver- filmt. *Winterbergs letzte Reise* ist der erste Roman, den er auf Deutsch geschrieben hat. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen, u.a. 2014 den *Usedomer Literaturpreis* und 2018 den Preis der Literaturhäuser. Rudiš ist von August bis Oktober 2019 Writer-in-Residence der Landis & Gyr Stiftung in Zug.

LANDIS & GYR STIFTUNG